



WEGE IN DEN BERUF

Ausbildung und mehr mit dem
Berufsbildungswerk Leipzig

LAGEPLAN BBW-GELÄNDE



- 5 – Sporthalle
- 6 – Seminarraum
- 7 – Haus der Sprache
Logopädische Praxis
„mit.sprache“
- 8 – Fachbereich Zierpflanzenbau
- 9 – Fachbereich
Garten- und Landschaftsbau
- 10 – Fachbereich Metalltechnik
– Fachbereich Bekleidung
– Kaufmännischer Fachbereich
- 11 – Fachbereich Holztechnik
– Fachbereich Hauswirtschaft
– Fachbereich Logistik
- 12 – Fachbereich Farbtechnik
– Fachbereich Drucktechnik
– Fachbereich Zahntechnik

4A – EG: Wohngruppe „Leuchtturm“
– OG: Wohngruppe „Kompass“

4B – Büro- und Verwaltungshaus
– Psychologisch-medizinischer
Fachdienst
– Fachdienst für Gebärden-
sprache und Kommunikation
– Theologischer Dienst

4C – Internat

4D – Internat

4E – Internat / Wohnheim BVJ

4F – EG: Kinderwohngruppe
„An der Mühle“
– 2. OG: Wohngruppe „Anker“

- 1 – Rezeption
– Geschäftsführung
– Geschäftsbereichsleitung
Berufsbildungswerk
– Berufsbildende Schule
- 2 – Mensa
– Fachbereich Ernährung
- 3 – Meditationsraum
– Freizeithaus

Bitte beachten Sie, dass auf dem gesamten Gelände das **Rauchen nur in den gekennzeichneten Flächen** erlaubt ist.

AUSBILDUNG FÖRDERUNG BEGLEITUNG VERMITTLUNG



Das Berufsbildungswerk Leipzig (BBW Leipzig) ist auf junge Menschen spezialisiert, die eine Förderung im Bereich Hören, Sprache und Kommunikation benötigen. Diese können sich beruflich erproben, sich auf eine Ausbildung vorbereiten und eine Ausbildung absolvieren. Das BBW Leipzig bildet ca. 300 Jugendliche im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit oder im Rahmen des Persönlichen Budgets in rund 30 anerkannten Berufen aus.

Neben den Fachbereichen gehören zum BBW Leipzig Internate, es gibt ausbildungsbegleitende Hilfen und eine enge Zusammenarbeit mit der Berufsbildenden Schule für Hör- und Sprachgeschädigte (Berufsschule und Berufsvorbereitungsjahr), die sich zusammen mit den Fachbereichen und Internatshäusern auf demselben Gelände befindet.

Das BBW Leipzig ist Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke (BAG BBW) und in der Qualitätsgemeinschaft der sieben Berufsbildungswerke für Hör- und Sprachgeschädigte. Die Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH, zu der das BBW Leipzig gehört, ist Mitglied im Diakonischen Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens und fühlt sich dem Dienst am Menschen verpflichtet.

WEGE IN DEN BERUF



»Das Berufsbildungswerk Leipzig liefert die beste Grundlage und beste Ausbildung!«

Kevin Voitel,
Absolvent des
Berufsbildungswerkes

»Mir macht besonders Spaß am Berufsbildungswerk, dass man nicht alleine dasteht. Man hat die Unterstützung und es steht einem alles offen. Man muss es nur selber nutzen. Das ist einfach auch ein besonderer Ort hier. Ich bin froh und auch stolz sagen zu können: Ich mache hier eine Ausbildung.«

Oliver Beier,
Auszubildender im Fachbereich
Garten- und Landschaftsbau



Orientierung

Das Berufsbildungswerk Leipzig bietet verschiedene Möglichkeiten, sich schon während der Schulzeit zu informieren und beruflich zu orientieren.

www.berufsbildungswerk-leipzig.de/

[kontakt/kennenlernen-orientierung/](#)

TAG DER OFFENEN TÜR

Jährlich findet ein Tag der offenen Tür statt. Alle Interessierten haben dann die Möglichkeit, sich in den Fachbereichen, Unterrichtsräumen und Internaten umzuschauen, sich beraten zu lassen und an Hausführungen teilzunehmen. Kulturelle und kulinarische Angebote u. a. aus eigener Herstellung ergänzen das Programm.

BERATUNGSTAG

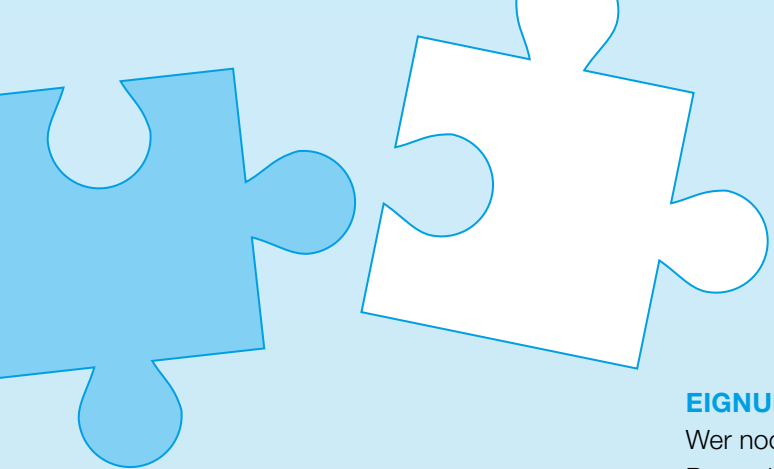
Zweimal jährlich gibt es einen Beratungstag für Eltern und ihre Kinder. Nach Terminvereinbarungen können sich Interessierte über die Angebote individuell beraten lassen, alle Fragen stellen und während eines Rundgangs das Gelände kennen lernen. Termine werden auf der BBW-Website bekannt gegeben.

ERLEBNISTAG

Für Schüler*innen von Abgangs- und Vorabgangsklassen, die nur für einen Tag nach Leipzig kommen möchten, gibt es den Erlebnistag „Ausbildung“. In einer Kurzerprobung lernt man zwei Fachbereiche kennen und nimmt zwei Arbeitsproben mit nach Hause. Für begleitende Lehrer*innen und Berufseinstiegsbegleiter*innen gibt es Informationsangebote. Termine werden auf der BBW-Website bekannt gegeben.

KLASSENFAHRT ZUR BERUFSORIENTIERUNG

Schüler*innen der 8. und 9. Klassen von Schulen mit dem Förderschwerpunkt Hören oder Sprache können mit ihrer Klasse das BBW vor Ort kennen lernen. Dazu dient die Klassenfahrt zur Berufsorientierung. Eine Woche lang erproben sich die Schüler*innen in drei Berufsfeldern und sammeln erste praktische Erfahrungen. Übernachtet werden kann in unseren Internaten auf dem BBW-Gelände. Termine werden auf Anfrage vergeben.



Erprobung

ARBEITSERPROBUNG

Wer schon eine konkrete Vorstellung vom zukünftigen Beruf hat, kann in einer zwei- bis vierwöchigen Arbeitserprobung im entsprechenden Fachbereich überprüfen, ob der Beruf den Vorstellungen entspricht und die individuellen Leistungsvoraussetzungen mit den Anforderungen übereinstimmen. Im Ergebnis erhält er*sie eine Orientierung für die weitere Berufswegplanung mit dem*der zuständigen Rehaberater*in.

EIGNUNGSABKLÄRUNG

Wer noch keine beruflichen Perspektiven hat und die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten noch nicht richtig einzuschätzen vermag, kann in einer dreimonatigen Eignungsabklärung Unterstützung bei der Berufswahl erhalten. In verschiedenen Berufsfeldern und durch Diagnostikangebote wird geprüft, welcher Beruf infrage kommt. Eine Orientierung ermöglicht ihm*ihr die weitere Planung des Berufsweges mit dem*der zuständigen Rehaberater*in.

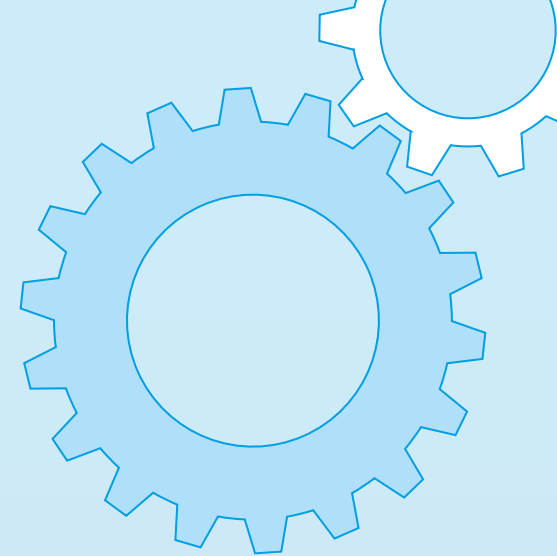
www.berufsbildungswerk-leipzig.de/

wege-in-den-beruf/erprobungen/

»Ich habe drei Fachbereiche ausgewählt und ausprobiert. So konnte ich herausfinden, welcher Beruf für mich geeignet ist. Dabei habe ich einen passenden im Zierpflanzenbau gefunden. Die Ausbildung macht Spaß und die Pflanzen machen mich glücklich.«

Franziska Wiesel,
Auszubildende im
Fachbereich Zierpflanzenbau

Berufsvorbereitung



BERUFSVORBEREITUNGS- JAHR (BVJ)

Wer sich beruflich erproben und gleichzeitig schulisch verbessern möchten, ist im Berufsvorbereitungsjahr genau richtig. Das BVJ bietet eine Kurzerprobung in sechs und eine Vertiefung in zwei Berufsbereichen. Ziel ist es, die Ausbildungsreife zu erlangen. Bei erfolgreichem Abschluss wird ein Hauptschulabschluss bescheinigt. Das Berufsvorbereitungsjahr ist eine schulische Maßnahme und dauert ein Schuljahr.

BERUFSVORBEREITENDE BILDUNGSMASSNAHME (BVB)

Wer sich vor einer Ausbildung gründlich in verschiedenen Berufsfeldern erproben möchte, kann das in einer mehrmonatigen Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme tun. Im Ergebnis sollen der Erwerb der Ausbildungsreife und die Entscheidung für einen Ausbildungsberuf stehen. Unter gewissen Bedingungen kann die BvB verlängert werden.

www.berufsbildungswerk-leipzig.de/

wege-in-den-beruf/berufsvorbereitung/



BERUFS- AUSBILDUNG

Im BBW Leipzig wird in 11 Fachbereichen ausgebildet. Die Ausbildung erfolgt in BBW-eigenen Fachbereichen und in Kooperation mit Betrieben. Praktika und längere Praxisphasen in Unternehmen sorgen für die nötigen betrieblichen Erfahrungen. So verbindet die sog. Verzahnte Ausbildung mit Berufsbildungswerken (VAmB) die betriebliche Ausbildung mit den Vorteilen einer individuellen Betreuung durch die Mitarbeitenden des BBW. Ausbilder*innen, Mitarbeitende der Fachdienste und des Bereichs Wohnen und Freizeit unterstützen die Auszubildenden und die Unternehmen.

Unsere Auszubildenden sind viel motivierter, wenn sie in einem Betrieb arbeiten, in das Team integriert sind und erfahren, dass ihre Arbeit gebraucht wird. «

Carmen Mühlner,

Ausbilderin im Fachbereich Logistik, über die Vorteile der Berufsausbildung in einer Firma

Das BBW Leipzig ist regional gut vernetzt. Langjährige Kooperationen bieten viele Vorteile: Die jungen Menschen werden nicht nur praxisnah ausgebildet, sondern bei Eignung auch von der Firma übernommen.



»Ich gehe gern im Betrieb zur Arbeit. Die Mitarbeitenden sind nett und ich lerne jeden Tag etwas Neues. Ich kann mir gut vorstellen, mich nach Abschluss meiner Ausbildung hier zu bewerben. «

Jasmin Rasool (r.),

Auszubildende im Fachbereich Logistik mit Ausbilderin Carmen Mühlner

»Mein Praxis-Lernort ist die BBW-Kindertagesstätte ‚Seumestraße‘. Hier unterstütze ich die Kita-Leitung bei den anfallenden Büroarbeiten. Das ist abwechslungsreich und macht mir viel Spaß. «

Lena Bastian,

Auszubildende im Kaufmännischen Fachbereich

»Lena Bastian ist für uns eine große Hilfe. Sie hat eine schnelle Auffassungsgabe und erledigt ihre Aufgaben sehr zügig. Das ist für uns ein echter Mehrwert. «

Ulrike Schwarzbach,

Leiterin der BBW-Kindertagesstätte „Seumestraße“



»Seit vielen Jahren sind wir Praxis-Lernort für Auszubildende aus dem Kaufmännischen Fachbereich des BBW Leipzig. Die Auszubildenden werden bei uns im Schulsekretariat eingesetzt und leisten hier eine wertvolle Arbeit. «

Kerstin Schöne,

Schulleiterin der AWO Akademie Mitteldeutschland

Fachbereiche des BBW Leipzig



FACHBEREICH BEKLEIDUNG

Änderungsschneider*in
Textil- und Modenäher*in
Textil- und Modeschneider*in
Fachpraktiker*in im Damenschneiderhandwerk



FACHBEREICH DRUCKTECHNIK

Medientechnolog*in Druck
Maschinen- und Anlagenführer*in FR Druckweiter- und Papierverarbeitung



FACHBEREICH ERNÄHRUNG

Koch (m/w/d)
Fachpraktiker*in Küche



FACHBEREICH FARBTECHNIK

Maler*in und Lackierer*in
Fachpraktiker*in Maler und Lackierer



FACHBEREICH GARTENBAU

Gärtner*in FR Zierpflanzenbau
Gärtner*in FR Garten- und Landschaftsbau
Fachpraktiker*in Gartenbau Zierpflanzenbau
Fachpraktiker*in Gartenbau Garten- und Landschaftsbau



FACHBEREICH HAUSWIRTSCHAFT

Hauswirtschaftler*in
Fachpraktiker*in Hauswirtschaft

FR = Fachrichtung



FACHBEREICH HOLZTECHNIK

Tischler*in
Fachpraktiker*in für Holzverarbeitung



KAUFMÄNNISCHER FACHBEREICH

Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement
Fachpraktiker*in für Büromanagement



FACHBEREICH LOGISTIK

Fachkraft für Lagerlogistik
Fachlagerist*in
Fachpraktiker*in Lager



FACHBEREICH METALLTECHNIK

Feinwerkmechaniker*in FR Werkzeugbau
Zerspanungsmechaniker*in FR Drehen/Fräsen
Fachpraktiker*in für Zerspanungsmechanik FR Drehen/Fräsen
Fachpraktiker*in für Industriemechanik



FACHBEREICH ZAHNTECHNIK

Zahntechniker*in

Mehr über die BBW-Fachbereiche gibt
es hier in kurzen Videos zu sehen:



BERUFS- SCHULE

» Unsere Jugendlichen brauchen besondere Unterstützung. Eine gute Beziehung zur Lehrkraft ist wichtig und ebenso alle weiteren Hilfen, die die Fachdienste den Jugendlichen anbieten. «

Matthias Wozniak,
Lehrer in der Berufsschule

Zum Berufsbildungswerk Leipzig gehört eine eigene Berufsschule. Hier werden Schüler*innen beschult, die ihre Ausbildung am Berufsbildungswerk oder in einem anderen Ausbildungsbetrieb (externe Schüler*innen) absolvieren. Es gibt allgemeinbildenden und Fachunterricht für Berufe, die in BBW-eigenen Fachbereichen und in Kooperation mit Betrieben ausgebildet werden. Die Unterrichtsinhalte werden visuell aufbereitet und Unterrichtsmaterialien in einfache Sprache übertragen. Lehrkräfte und Ausbilder*innen stimmen sich miteinander ab.

www.schulen.bbw-leipzig.de



UNTERSTÜTZUNG



CASE MANAGEMENT

Jedem* jeder Teilnehmenden wird von der Aufnahme bis zum Abschluss von einem* einer Case Manager*in begleitet und unterstützt. Die Case Manager*innen koordinieren und überprüfen alle Maßnahmen der Förderung, leiten Lösungsschritte bei Problemen ein und haben die Erreichung der beruflichen Ziele immer fest im Blick – nämlich die Vermittlung auf den ersten Arbeitsmarkt.



FACHDIENSTE

Bei der Zielerreichung unterstützen die Mitarbeitenden der Fachdienste: Logopäd*innen, Psycholog*innen, Sozialpädagog*innen, Integrationsberater*innen, Stütz- und Förderlehrer*innen, Mediziner*innen, Gebärdensprachdolmetscher*innen. Die Teilnehmenden profitieren von der multiprofessionellen Zusammenarbeit spezialisierter Fachkräfte.



VERMITTLUNG

Die Teilnehmenden erhalten alle Hilfen, die sie benötigen, um auf dem ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Das betrifft die Suche nach einem Arbeitsplatz ebenso wie die sechsmonatige Nachbetreuung zur Sicherung des Integrationserfolges. Alle Fäden laufen dabei bei den Integrationsberater*innen zusammen. Wichtiger Bestandteil im Vermittlungsprozess ist ein individuelles, marktorientiertes Bewerbungstraining, bei dem die Teilnehmenden lernen, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten überzeugend zu präsentieren. Bei Bedarf können die Arbeitsuchenden auch die Angebote des Kompetenzzentrums für Vermittlung und Integration nutzen, das zur BBW-Leipzig-Gruppe gehört. So bietet z. B. die Veranstaltung „Frühstück inklusive“ die Möglichkeit, dass sich Bewerber*innen und Arbeitgeber*innen in einer lockeren, unbefangenen Atmosphäre kennenlernen.



KOMMUNIKATION

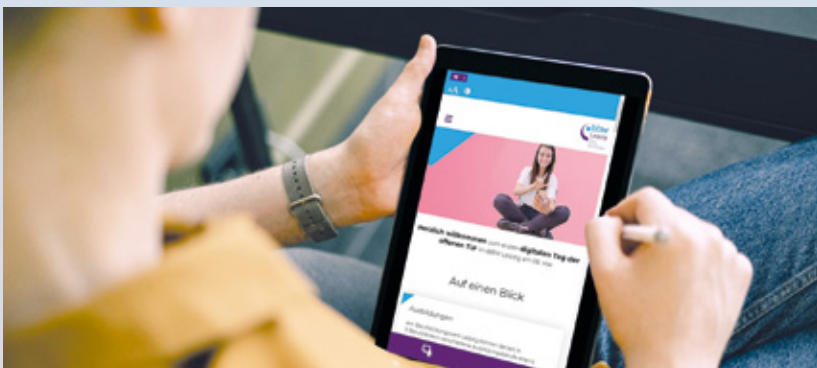
Es wird auf die besonderen kommunikativen Bedürfnisse der Teilnehmenden eingegangen. Lautsprache, Lautsprachbegleitende Gebärden (LBG), Deutsche Gebärdensprache (DGS) – die Kommunikationsformen sind vielfältig. Bei Bedarf können Gebärdensprachdolmetscher*innen zum Einsatz kommen. Visuelle Kommunikationsvermittlung und einfache Sprache spielen eine große Rolle. Räumliche und technische Ausstattung unterstützen eine barrierearme Kommunikation.





AUSSTATTUNG

Von den räumlichen und technischen Bedingungen am BBW profitieren alle Teilnehmenden, egal ob mit einer Hörschädigung, mit Sprachentwicklungsstörungen (SES), mit Auditiver Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung (AVWS), mit Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Stottern oder Mutismus. Auch auf Menschen im Autismus-Spektrum ist das BBW Leipzig eingerichtet. Zu den besonderen Bedingungen für alle zählen u. a. helle Klassenräume, eine Halbkreisbestuhlung, kleine Klassen, eine gute Raumakustik. Zur Ausstattung gehören Lichtsignalanlagen, hochauflösende Tablets, Whiteboards, interaktive Tafeln und WLAN in allen Räumen. Genutzt werden können mobile Soundfieldanlagen und der TESS-Relay-Dienst (Gebärdensprachdolmetschen für Telefonate). In Gemeinschaftsräumen wie der Sporthalle gibt es Hörschleifen. Bei Großveranstaltungen kommt die Videoprojektion von Gebärdensprachdolmetscher*innen auf großen Leinwänden zum Einsatz.



BESONDERE BEDINGUNGEN

Manche Teilnehmende benötigen zusätzlich besondere Bedingungen in ihrem Tagesablauf. So stehen z.B. in unmittelbarer Nähe der Fachbereiche zwei separate Ruheräume für Teilnehmende aus dem Autismus-Spektrum sowie ein separater, geschützter Ort für Auszeiten im Freien zur Verfügung. Darüber hinaus können mobile Trennwände und Sichtblenden sowie Noise-Cancelling-Kopfhörer oder Gehörschutz genutzt werden. Ein barrierefreies Leitsystem dient der Orientierung von Teilnehmenden und Gästen in den Gebäuden.

[www.berufsbildungswerk-leipzig.de/
gemeinsam-zum-ziel/foerderangebote/](http://www.berufsbildungswerk-leipzig.de/gemeinsam-zum-ziel/foerderangebote/)

Mehr über die Bedingungen für Teilnehmende aus dem Autismusspektrum gibt es hier in einem kurzen Video zu sehen.



BETEILIGUNG

Auch der Lehrlingsrat hilft, wenn Teilnehmende Probleme oder Wünsche am BBW haben. Er stellt sicher, dass wichtige, die Teilnehmenden betreffende Entscheidungen in Abstimmung mit dem Lehrlingsrat getroffen werden. Unterstützt wird der Lehrlingsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben durch Vertrauensmitarbeiter*innen.

www.berufsbildungswerk-leipzig.de/beteiligung/lehrlingsrat-tnv/

WOHNEN



Teilnehmende, die nicht aus Leipzig oder der Umgebung kommen, können im Internat des BBW wohnen. Möglich ist das in verschiedenen Varianten – einzeln oder mit bis zu drei weiteren Teilnehmenden, in Einzel- oder Doppelzimmern. Wer über 18 Jahre alt und schon sehr selbstständig ist, kann auch in einer vom BBW angemieteten Wohnung wohnen. Hier leben die Teilnehmenden – meist in einer Zweier-WG – in einem normalen Mietshaus in Leipzig. Ein*e pädagogische Mitarbeiter*in ist auch hier Ansprechperson, wenn es Fragen oder Probleme gibt.

BJV-Schüler*innen, die nicht aus Leipzig oder der Umgebung kommen, können auf dem BBW-Gelände im Wohnheim wohnen.

www.berufsbildungswerk-leipzig.de/leben-vor-ort/wohnen/



FREIZEIT



Im BBW Leipzig ist immer etwas los. Freizeithaus und Sporthalle bieten vielfältige Möglichkeiten, sich künstlerisch und sportlich zu betätigen oder einfach nur zu entspannen. Gebärdenchor, Tanzgruppe, Fußball, Kraftsport, Disco- oder Filmabend u. v. m. – Langeweile hat hier keine Chance. Regelmäßig findet gemeinsam mit einem Leipziger Kanusportverein ein Kanu-Camp an der Weißen Elster statt. Neben dem Naturerlebnis bietet es die Möglichkeit, Teamgeist zu entwickeln und Inklusion zu leben.

www.berufsbildungswerk-leipzig.de/leben-vor-ort/freizeit/

Mehr über Wohnen und Freizeit gibt es hier in einem kurzen Video zu sehen.



GLAUBE



Das BBW Leipzig bietet die Möglichkeit, Glaube in seinen unterschiedlichen Formen zu leben. Regelmäßig treffen sich Teilnehmende für Andacht und Gebet in der Jungen Gemeinde und tauschen sich über Lebensfragen aus. Ein Meditationsraum bietet Ruhe und Rückzugsmöglichkeit im Alltag. Es gibt monatliche Andachten und zum Ende eines Schul- und Ausbildungsjahres und in der Adventszeit gemeinsame Gottesdienste. Die Berufsschule bietet neben Ethik auch evangelischen Religionsunterricht an. Die Mitarbeitenden des Theologischen Dienstes sind für die Teilnehmenden da und übernehmen auch seelsorgerische Aufgaben, wenn dies gewünscht wird.

www.berufsbildungswerk-leipzig.de/leben-vor-ort/freizeit/



LEIPZIG



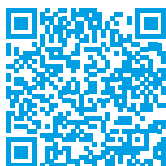
Auch außerhalb des BBW finden Teilnehmende alles, was ihre individuelle Freizeit interessant und abwechslungsreich macht. Leipzig ist eine spannende und junge Stadt. Mehrere Badeseen mit Möglichkeiten für Wassersport wie Stand-Up-Paddling, ein großes Kino und der Freizeitpark Belantis sind ganz in der Nähe. Die quirlige Innenstadt mit ihren Läden, Restaurants, Cafés, Clubs und Kinos erreicht man ganz bequem mit der Straßenbahn.

Ein besonderes Shopperlebnis bietet der Leipziger Hauptbahnhof. Er wurde wiederholt zum schönsten Bahnhof Europas gekürt.



ANMELDUNG

Bei der zuständigen Agentur für Arbeit ist ein Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben zu stellen. Die Agentur prüft den Antrag und entscheidet dann, ob sie den*die Antragsteller*in am BBW anmeldet.



BVJ

Für das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) können sich Interessierte hier selbst anmelden.



BERUFSSCHULE

Für die Berufsschule erfolgt die Anmeldung direkt über das Berufsbildungswerk oder den jeweiligen Ausbildungsbetrieb.





Berufsbildungswerk Leipzig Hören – Sprache – Kommunikation

Knautnaundorfer Straße 4
04249 Leipzig

Telefon (0341) 41 37 - 131
anfragen@berufsbildungswerk-leipzig.de

www.berufsbildungswerk-leipzig.de

  BBWLeipzigGruppe
 Berufsbildungswerk Leipzig

Kostenträger:

 Bundesagentur für Arbeit